

Bilder vom Tage

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **2 (1926)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



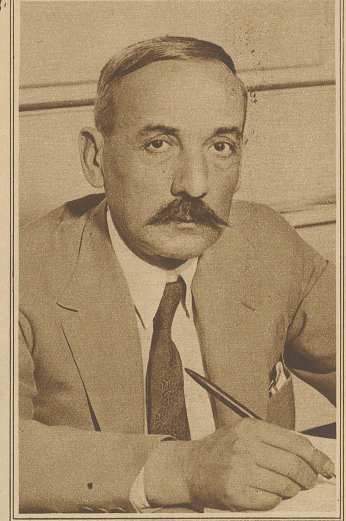
Andrea Liaptscheff, der neue bulgarische Ministerpräsident. Liaptscheff studierte u. a. auch in Zürich Nationalökonomie und Geschichte



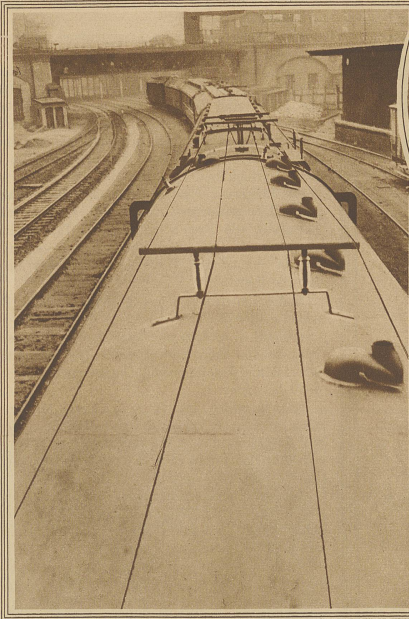
General Zankoff, der als politischer Diktator Bulgariens weit über dessen Grenzen hinaus bekannt wurde, ist als Ministerpräsident zurückgetreten



Königin-Mutter Margherita von Italien, die Gattin des durch Mörderhand gefallenen König Humbert, ist im Alter von 78 Jahren in Savignone gestorben



General Pangalos hat sich zum Diktator Ortheanlands ausgerufen und die auf diesen Monat angesetzten Parlamentswahlen ausgesetzt



Der Reisende Meyer spricht vom Zuge aus mit seiner Firma in Berlin

**Drabtlose
Telephonie
im
Eisenbahn-
zuge**



Die beiden Hauptarme im obern Teil des Abrutschgebietes bei Ittenthal

BILDER VOM TAGE

Nach langen Versuchen ist letzte Woche auf der Strecke zwischen Hamburg und Berlin die Zugtelephonie endgültig für die Öffentlichkeit in Betrieb genommen worden. Es ist jetzt möglich, von Hamburg, Berlin und Wittenberge aus mit dem fahrenden Zuge und umgekehrt vom Zuge aus mit den Abonnenten dieser drei Städte zu telefonieren. Unser Bild zeigt einen Wagen mit den Send- und Empfangsanlagen



In Bern starb letzte Woche Oberst Zeerleder, Präsident des Verwaltungsrates der schweizerischen Depeschagentur Phot. Jansky

Der Erdrutsch bei Ittenthal

Das einsame Dörfchen Ittenthal im aargauischen Fricktal ist dieser Tage durch die entseßlichen Elemente schwer heim- gesucht worden. Am Westabhange des Schirberges löste sich an einer 20 m hohen Abbruchstelle eine Waldpartie und bewegte sich, einem zähflüssigen Lavastrom gleich, lang- sam gegen das Dörfchen, immer weitere Gebiete mit sich reißend. Die Gesamtrutschung wird auf 800—900 m Länge und über 300 m Breite geschätzt, und hat den östlichen Dor- teil bis auf 100 m erreicht. Unser Bild bietet einen Blick auf das Rutschgebiet mit dem Dörfchen Ittenthal im Talgrund